

Das hiesige unterm 30. April d. J. hinter den Arbeiter **Gottlieb Damnick**, geb. am 10. Juli 1865 zu Offen Kreis Wartenberg, erlassene offene Strafverfügungserfuchen wird erneuert.

Wittenwalde, den 28. Dezember 1887.
Königliches Amtsgericht.

Von den auf Grund des Allerhöchsten Privilegii vom 27. Februar 1882 ausfertigten **Anleihscheinen der Stadt Trebbin** sind nach Vorschrift des Tilgungs-Planes zur Einziehung im Jahre 1888 ausgelost worden

Nr. 24, Nr. 53, Nr. 60, Nr. 75, Nr. 88, Nr. 137, Nr. 157.

Die Inhaber werden aufgefordert, die ausgelosten Stadtanleihscheine nebst den noch nicht fällig gewordenen Zinsscheinen und den hierzu gehörigen Zinsschein-Anweisungen vom 1. April 1888 ab bei der Kämmereikasse hier selbst einzureichen und den Nennwerth der Anleihscheine dafür in Empfang zu nehmen.

Mit dem 1. April 1888 hört die Verzinsung der ausgelosten Anleihscheine auf. Für fehlende Zinsscheine wird deren Werthbetrag vom Kapital abgezogen.

Trebbin, den 17. September 1887
Der Magistrat.
Schottmüller.

Bekanntmachung.

Auf Grund des Allerhöchsten Privilegii vom 29. Dezember 1856 sind pro 1888 folgende Obligationen der

I. Cm.	
Zitr. A. Nr. 55.	340. 2722. 2895.
	4 Stück à 300 M. 1200 M.
" B. "	255. 392. 591. 716.
	1087. 2672 = 6 Stück à 150 M. 900 "
" C. "	634. 640. 769. 776.
	931. 1255. 1272. 1590.
	1746. 1759. 2219.
	3014 = 12 Stück à 75 M. 900 "
	Summa 3000 M.

II. Cm.	
Zitr. A. Nr. 57.	= 1 Stück à 500 M. 500 M.
" B. "	63. 78 = 2 Stück à 300 M. 600 "
" C. "	81. 186. = 2 Stück à 200 M. 400 "
	Summa 1500 M.

des **Notte-Verbandes** ausgelost worden. Die Verzinsung vorgenannter Obligationen hört mit dem 1. Juli 1888 auf. Die Inhaber derselben werden hierdurch aufgefordert, den Nominalbetrag gegen Auslieferung der Obligationen nebst Zinsscheinen Nr. 63-67 resp. 17-20 und Talons bei der Notte-Verbandskasse vom 1. Juli 1888 ab in Empfang zu nehmen.

Die fehlenden Zinsscheine werden vom Kapitalbetrage abgezogen.

Haus Jossen, den 21. Dezember 1887.

Der Schau-Direktor

des Verbandes zur Regulirung der Notte.
Beugel.

Dampfstraßenbahn

zwischen **Gr.-Lichterfelde- (Anhalter Bahnhof-) Seehof-Teltow.**

I. Die auf Donnerstag, den 5. Januar 1888, Nachmittags 4 Uhr im „Schwarzen Adler“ hier selbst anberaumte außerordentliche Generalversammlung wird **aufgehoben.**

II. Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer **ausserordentl. Generalversammlung**

im „Brandenburger Haus“ in Berlin, Nohrenstraße Nr. 47 Hof links 1 Tr. auf

Mittwoch, den 25. Januar 1888, Vormittags 11 Uhr, eingeladen.

Tages Ordnung.

1. Aendernde Festsetzung des Endpunktes der Bahn, event. Errichtung des Bahnhofes auf dem Platz vor Teltow an der Ruhlsdorferstraße.
2. Interpellation über das frühere Project einer am Teltower See zu errichtenden Bade-Anstalt.
3. Antrag des Vorstandes, behufs Weiterführung der Bahn bis Stahnsdorf, das Aktien-Kapital um 15,000 (fünfzehntausend) Mark zu erhöhen.
4. Wahl eines Aufsichtsraths-Mitgliedes an Stelle des verstorbenen Herrn May Sabersky.

Betreffs Deponirung der Quittungsbogen nehmen wir Bezug auf die §§ 23, 24 und 25 des Gesellschaftsstatutes und bemerken, daß das Bureau des Vorstandes sich in **Berlin, Großbeerenstraße Nr. 8** pfr., befindet.

Teltow, den 28. Dezember 1887.

Der Aufsichtsrath.

Seller.

Bitte die Herren Kollegen der **Mitglieder** die **Wahllisten** bis zur bekannten Frist pünktlich einzusenden, widrigenfalls nach § 104 unseres Statuts verfahren wird.
A. Radke, Vertrauensmann, Brix.
F. Dittmann, Stellvertret. Vertrauensmann, Mariendorf.

Geld gespart — heißt Geld verdient.

Weinbergs-Weg 2

Laut Beschluß der Verwaltung des ersten Berliner Leihhauses (am Rosenthaler Thor) werden die vorhandenen diesjährigen prachtvollen prima Herren-Garderoben, bestehend aus:

16,000 ff. Winter-Paletots, darunter feinste Eskimo-Paletots für Mark 11-39.

11,000 prima Jaquet- und Rock-Anzüge, darunter ff. Sammg. von Mark 16-38.

28,000 gut. reinwoll. Hosen für Mark 4-11,

mehreren Tausend Winter-Jaquets, Schlafrocken, Knaben-Paletots, schwarzen Röcken, Fracks, div. guten Uhren etc.,

zum reellen Leihwerth ausverkauft.

Auch Sonntags bis Abends geöffnet. Pferdebahn, Omnibus- und Eisenbahn-Billets werden bei Einlauf eines Anzuges oder Paletots baar zurückgeahlt.

Berlin, 2 Weinbergs-Weg 2, am Rosenthaler Thor. Polizeilich concessionsirtes Leihhaus.

Abbruch Berlin, Potsdamer Bahnhof, Köthener Straße am Hafenplatz.

450 Mille allerbeste Mauersteine, 200 Mille beste Klinker, 6000 beste, große Dachziegel, Terracotten, Ornamente, Frieze, Gesimse, Säulen und Konsole, Granitplatten, Thorwege, Sechsfüllungsthüren, Doppelfenster, eiserne Fenster, Fußböden, 6000 Meter Dachschalung, sehr lange Sparren, Balken, 1 Träger u. Eisenbahnschienen etc.

Georg Sund, Zimmer- u. Maurer-Meister, Berlin O., Fruchtstraße 26.

Gebr. Baumaterialien, Berlin O., Fruchtstraße 33/34.

Schaufenster, Ladenthüren, Flügel, Sechsfüllungs- und Kreuzthüren, Balken, Bretter, Thorwege, Doppel-, Jaloufie- und einfache Fenster, Ofen, Dachpappe, Eisenbahnschienen und Träger billig zu verkaufen.

Am Montag, den 9. Januar cr., von Vormittags 10½ Uhr ab, sollen auf **Bahnhof Brand** die nachstehenden Brennholzer in kleinen Loosen öffentlich meistbietend versteigert werden:

- a. Meierei, Jagd 6 84 Nm. Kiefern Kloben 160 Nm. Kiefern Knüppel, 84 Nm. Kiefern Reisig I, 90 Nm. Kiefern Reisig IV; Jagd 9A: 64 Nm. Kiefern Kloben, 164 Nm. Kiefern Knüppel, 56 Nm. Kiefern Reisig I, 16 Nm. Kiefern Reisig IV. Totalität: 1 Nm. Eichen Kloben, 11 Nm. Birken Kloben, 10 Nm. Birken Knüppel, 3 Nm. Birken Reisig I, 4 Nm. Erlen Kloben, 2 Nm. Erlen Knüppel, 2 Nm. Erlen Reisig I, 1 Nm. Aspen Kloben, 86 Nm. Kiefern Kloben, 120 Nm. Kiefern Knüppel, 63 Nm. Kiefern Reisig I.
- b. Kran, Jagd 35B: 44 Nm. Kiefern Reisig I, 28 Nm. Kiefern Reisig III. Ein Anzahl von 2/10 des Kaufpreises ist im Termine zu erlegen.

Stankow, den 1. Januar 1888.
Der Königliche Oberförster.
Lorenz.

Oberförsterei Cummersdorf.

Mittwoch, d. 11. Januar 1888, Vormittags 10 Uhr steht im

Dühring'schen Gastlokale zu Cummersdorf

für hiesiges Revier ein Holzverkaufstermin an, in welchem zum Ausgabot gelangen aus dem **Schutzbezirke Adlershorst**: Jagd 82a, 87, 93: ca. 350 St. Nadel-Bauholz I./V. Kl., 45 Nm. Nuzholz; **Neuendorf**: Jagd 59b. ca. 760 St. Nadel-Bau- und Schneidholz, 63 Nm. Nuzholz, 30 Stangen I Klasse; **Gottow**: Jagd 45: ca. 8 St. Nadel-Bauholz, **Eberenberg**: Jagd 179b. ca. 307 St. Nadel Bauholz, 13 Nm. Nuzholz; **Mauhnsch**: Jagd 125a. ca. 50 Birken-Nuzenden, Nadelholz, 700 St. Bauholz, 36 Nm. Nuzholz, 15 Stangen I. Kl.; **Cummersdorf**: Jagd 185: Nadelholz: ca. 400 St. Bauholz, 75 Nm. Nuzholz; ferner aus dem ganzen Revier Reisig nach Vorrath und Begehrt.

Der Oberförster.

Holz-Verkauf.

Sonntag, d. 8. d. Mts., Mittags 2 Uhr **Gasthof Gadsdorf**

Fichten- u. Erlen-Kloben, Knüppel, Reisig III (Stabelreisig).

Gebrauchte Baumaterialien

als: Schaufenster, Laden-, Haus-, Stuben- und Stallthüren, Fenster, Fußböden- und Schalbretter, Balken, Sparren, Lagerhölzer und Latzen in jeder Länge, Maschinplatten und Ringe, eiserne Ofen, Balken- und Zuganker, alles wie neu, billigt bei

Schottlaender & Lichtenstein. Berlin, Cottbusstr Damm 88.

Auktion von Omnibuspferden. Freitag, den 6. Januar 1888, Vormittags 10 Uhr,

sollen im Auftrage der Allgemeinen Berliner Omnibus Aktien Gesellschaft vor dem **Salleschen Thor, Eisenaustr. Nr. 12/14**

40 Pferde

und mehrere Paar Geschirre meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Berlin, den 29. Dezember 1887
W Hauer, Auktionator, vormalig Krieger.



am Mittwoch, d. 4. Januar cr., treffe ich mit einem Transport

frischmilchender Kühe in **Schöneberg, Friedensauerstr. 90**, zum Verkauf ein. **Louis Grix.**

1 frischmilchende Kuh steht zum Verkauf.

Kolberg, Gr.-Schulzendorf bei Lubrizsfelde.

Ein großer starker Hund

(als Wach- und Ziehthund) ist zu verkaufen. **Groß-Lichterfelde, Wilhelmstraße 41.**

Der Dung von 14 Kühen ist zu **Belle-Alliancestraße Nr. 25.**

S ä r g e

in größter Auswahl, äußerst billig, **Sargfabrik Schröder, Berlin, Lindenstr. 89.** Telephone-Anschluss Nr. 4298.

Drainröhren hält stets in allen Weiten vorrätig
Ernst Scheldt, Berlin, Mödternstraße 50.

Restaurant Hasselwerder

Den geehrten Herrschaften, welche Schlittenpartien unternehmen, empfiehlt sich das **Restaurant Hasselwerder** in **Nieder-Schönweide** bestens. Vom Bahnhof Johannisthal 4 Minuten entfernt. Für eine gute Tasse Kaffee und Grog, ebenso geheizte Zimmer ist bestens Sorge getragen. Recht zahlreichen Besuch entgegensehend, zeichnet **Hochachtungsvoll Rob. Adam, Gastwirth.**

Thee-Niederlage

von **Percy Marzetti, London-Berlin.**

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich den Verkauf des **Percy Marzettischen Thees** übernommen habe, und bitte mich bei vorkommendem Bedarf gefälligst beehren zu wollen.

Der Thee ist unter Kontrolle der Königl. Zollbehörden gemischt und zollamtlich in Blechboxen verschlossen, die einzige Packung, welche wirklich Garantie für die Erhaltung des Aromas leistet.

Der Verkauf geschieht in Blechboxen
½ Pfund **1,10**
1 " **1,80**
1 " **3,50**

Hochachtungsvoll Fritz Rehfeldt, Teltow.

Das Eisen- u. Gusswaaren-Lager von G. Zesch in Teltow

empfehl
großes Lager eis. Ofen, sowie engl. u. deutsche Werkzeuge, Walz- u. Bandisen, Kästen- und Einreckschlösser mit Messing, Garnituren Schuppen, Spaten, Düngergabeln, Ketten, Draht, Stifte, Kochplatten, Thüren, Dachfenster, kupferne Kessel, Raupen-, Rosen- und Hecken-scheren, Bettstellen, Aegte, Beile, Zieh- und Brückenwaagen, Drahtgewebe zu Einäunungen, Stuhlfüße, Del- und Schleifsteine, fertige Hobel und Sägen, Wachsische, Bürsten- und Seilerwaaren, sämtliche Decorationen zu Särgen, sowie alle Haus- u. Küchengeräthe.

Schlittschuhe von 1 Mark an. **Dachpappe** zu den billigsten aber festen Preisen.

Empfehle meine bewährten **radical Frostmittel.** **F Winkelsesser, Apotheker, Teltow.**

Eine große Ziehharmonika, welche 60 Mark gekostet hat und sehr wenig gebraucht, ist für 36 Mark zu verkaufen. Näheres bei **Fr. Rehfeldt, Teltow.**

1 Schlitten, vierfüßig, gut erhalten, steht zum Verkauf bei **A. Hamm, Groß-Lichterfelde, Gartenstraße Nr. 1.**

Eine Windmühle zum Abbruch zu verkaufen. Näheres beim Besitzer in **Blankensee** bei Trebbin.

Eine gut erhaltene **Ziehbrolle**, eichene

sowie ein noch guter **Flügel** steht zum Verkauf bei **A. Frey in Wend.-Buchholz.**

Prospecte unserer neu eingeführten **Kinder-Versicherung** (Konfirmations-Aussteuer, verbunden mit Begräbnisgeld-Versicherung) mit **20 Pfg. Wochen-Beitrag** sind unentgeltlich von unseren Agenten, sowie von unterzeichnetem Bureau zu beziehen, an welches auch Agentur-Vertrugungen zu richten sind. Das Bureau der **Friedrich Wilhelm Gesellschaft.** Berlin, Mauerstraße 63/65, parterre.

Gesucht in nächster Umgebung von Berlin zu Ostern **Laden mit Wohnung**

oder **Parterre-Wohnung** aus 2 Zimmer, Küche etc., möglichst mit Gärtchen und Laube. Offerten mit Preisangabe an **M. Bauchwitz, Berlin, Solms-Straße 15.**

Künstliche Zähne.

Blombiren, schmerzlos den Zahnschmerz beseitigen, sowie schmerzlose Zahnoperation durch Lachgas, empfiehlt sich **R. Schomburg,** Zahntechniker, Zehlendorf, Mächnowstr. 1.

Die gegen den **Büdnerrjohn Gustav Kokert** ausgesprochene Verurteilung nehme ich hiermit zurück. **Frau Dreke, Gr.-Schulzendorf.**

Die dem Waldwärtter Herrn **Wiesack** in **Gr.-Beeren** zugefügte Verleumdung nehme ich hiermit zurück. **Ebel, Schenkeendorf.**